

Workshop: Epidemiologische Forschung zu Asthma und allergischen Erkrankungen in Deutschland

Berlin, 8.4.2010

Programmpunkte

Begrüßung, Einleitung, Ziel der Veranstaltung

Dr. med. Jon Genuneit

Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie, Universität Ulm

Allergische Erkrankungen bei 6-jährigen Kindern. Prävalenzen 1985 bis 2010

Prof. Dr. rer. nat. Ursula Krämer,

Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung, Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

Ergebnisse des KiGGS

PD Dr. med. Martin Schlaud

Abt. Epidemiologie und Gesundheitsberichterstattung, RKI, Berlin

Konzept und Ergebnisse eines Allergie-Schulprojektes in Bielefeld 2008-10

PD Dr. med. Dr. PH Reinhard Bornemann

Fakultät für Gesundheitswissenschaften, Universität Bielefeld:

Untersuchung der Versorgung von Kleinkindern mit Arzneimitteln zur Behandlung obstruktiver Atemwegserkrankungen

Dr. rer. nat. Burgi Riens, Dr. PH Sandra Mangiapane

Abt. Versorgungsanalysen, Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin

Konzepte und Ergebnisse

– der MAS-Studie

– von EuroPrevall

– des deutschen Anaphylaxie-Registers

Dr. med. Linus Grabenheinrich

Inst. für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie, Charité, Berlin

Gesundheits-Monitoring in Bayern

Dr. med. Jon Genuneit für PD Dr. rer. physiol. Gabriele Bolte

Sachgebiet Umweltmedizin, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, München

Ergebnisse aus Asthma- und Allergiestudien unter Beteiligung der Universität Ulm

Dr. med. Jon Genuneit

Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie, Universität Ulm

„Vergessene“ wesentliche Asthma- und Allergiestudien in Deutschland

Dr. med. Jon Genuneit

Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie, Universität Ulm